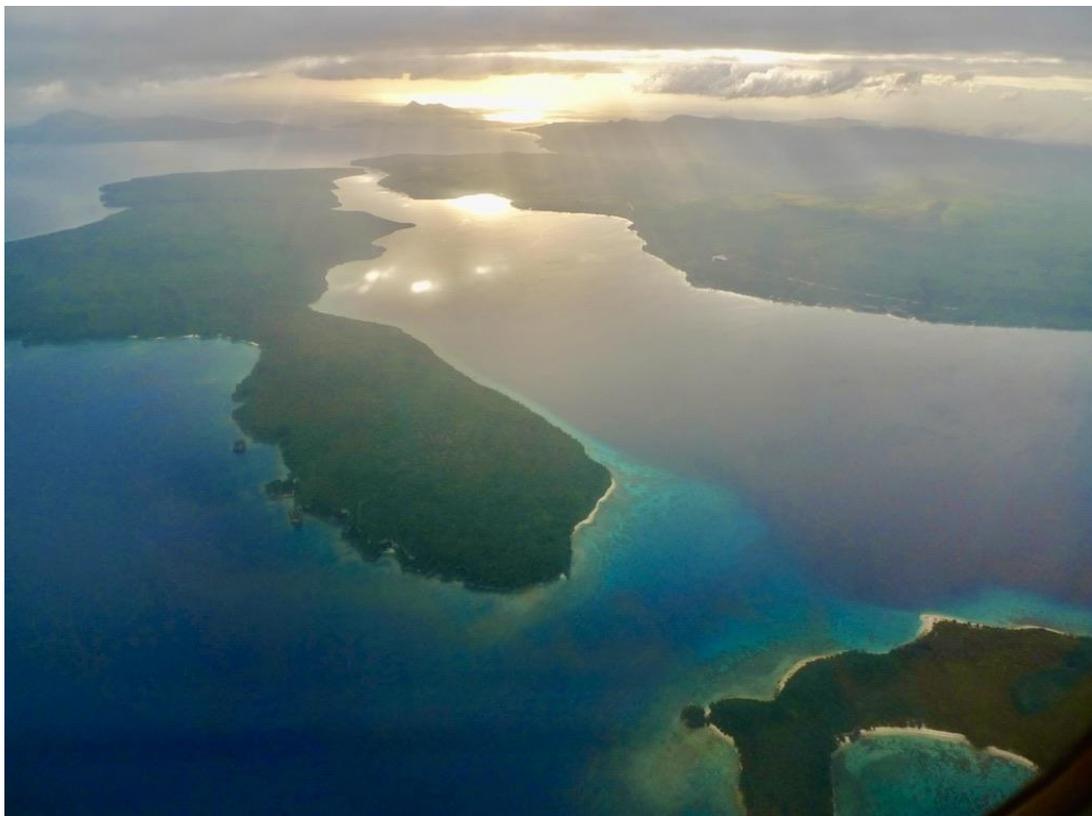
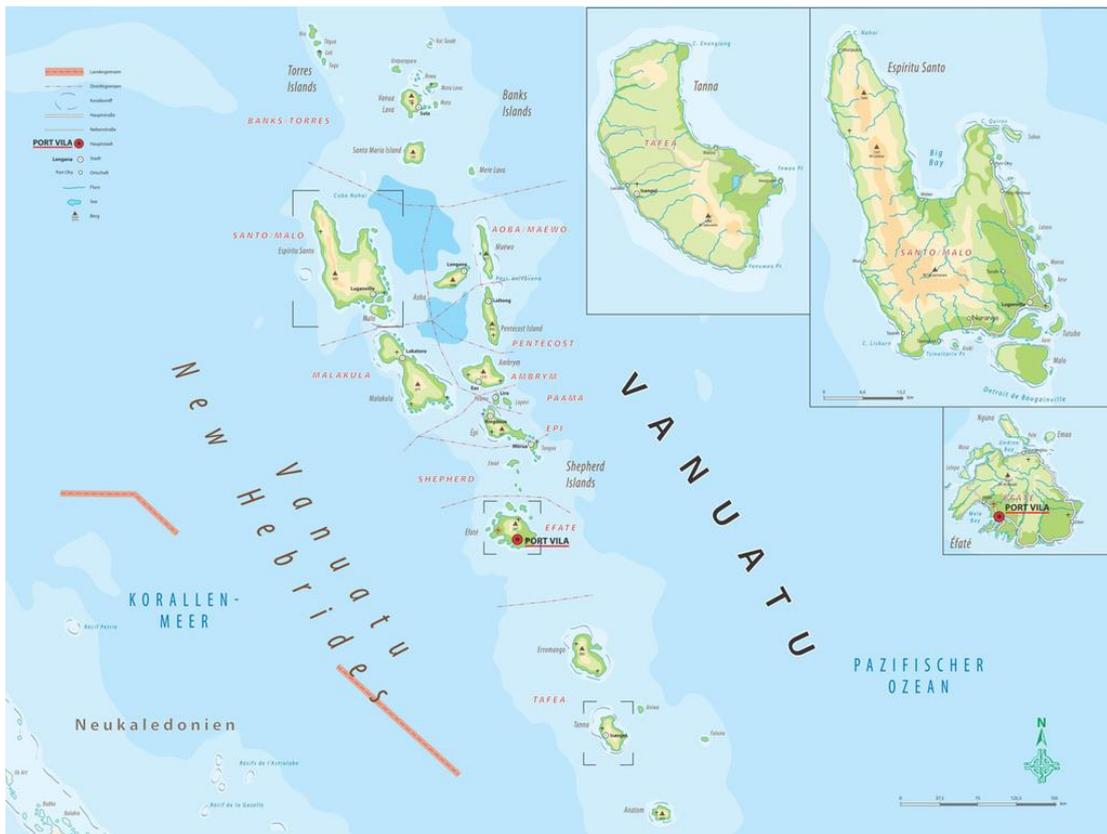


## Vanuatu – ein bedrohtes Paradies



Der Inselstaat Vanuatu liegt im Südpazifik, und umfasst 83 Inseln, die sich über 1300 km erstrecken – davon sind 67 bewohnt.

Regenwald, bunte Korallenriffe, Traumstrände, türkisblaues Meer – all das gehört zu Vanuatu. Eines der letzten Paradiese der Welt, wie es für den Tourismus beworben wird. Die Einwohner Vanuatus leben meist noch im Einklang mit der Natur und ressourcenschonend, denn das kleine Land ist keine Industrienation. **Seit Juli 2018 besteht sogar ein rigoroses Plastikverbot.**



*Regenwald*



*Flussmündung*

**Trotzdem ist der Inselstaat bedroht wie kein anderes Land, denn Vanuatu ist vom Klimawandel stark betroffen.**

Die **steigenden Wassertemperaturen** gefährden Fische und Korallen. Durch deren Absterben treffen die Wellen mit voller Wucht auf die Inseln und tragen sie Stück für Stück ab. **Steigende Temperaturen und veränderte Regenmuster** lassen Früchte nicht mehr so wachsen wie früher. Zudem **steigt nicht nur der Meeresspiegel, sondern auch die tropischen Wirbelstürme werden stärker.**



Den Klimawandel zu stoppen ist eine Aufgabe, die nicht in Vanuatu geleistet werden kann. **Deshalb wagt Vanuatu als erstes Land eine Klage gegen Unternehmen und Länder, die fossile Brennstoffe in großem Stil verbrauchen.**

### **Vanuatu – kein Paradies für Frauen**

Die Rollenverteilung von Mann und Frau ist auf Vanuatu sehr traditionell. Die Frauen kümmern sich um das Essen, die Kinder und die Pflege der Seniorinnen und Senioren.





*Mamma-Markt*

Auf sogenannten Mamma-Märkten verkaufen viele Frauen das wenige, das sie erwirtschaften können: Gemüse, Obst, gekochtes Essen und einfache Nährarbeiten.

### **Die Männer treffen die Entscheidungen für die Gemeinschaft.**



*Ein Muschelhornbläser ruft die Männer zur Versammlung*

In den Dörfern spielt sich das Leben rund um das **Nakamal** ab, wo sich die **Männer des Dorfes treffen** um **wichtige Entscheidungen** zu fällen – den Frauen ist es verboten dort aufzutauchen. **Frauen müssen sich Männern auf familiärer, kultureller und religiöser Ebene unterordnen**. Das wird als sogenannter **Kastom** in Vanuatu angesehen, als **traditioneller Wert**. Verstoßen Frauen dagegen, drohen ihnen Schläge.

Das belegt auch die einzige Studie über Gewalt gegen Frauen, die 2011 in Vanuatu durchgeführt wurde: 60 Prozent der befragten Frauen gaben an, dass ihr Mann schon einmal gewalttätig geworden sei. Eine Frauenrechtsaktivistin, die anonym bleiben möchte, bezeichnet Vanuatu sogar als das „schlimmste Land der Welt“ für Frauen. Zwar schließen sich Frauen in Organisationen zusammen, um beruflich voneinander zu lernen und gründen Frauenparteien, um ihre Positionen in die Politik zu bringen. Doch eine Rolle im Parlament gehört für die Frauen nicht dazu. 15 Frauen haben sich 2020 zur Wahl gestellt, keine von ihnen zog ins Parlament ein.



*bemaltes Mädchen beim „Chiefsday“*



*traditionelle Hütte auf dem Land*

